

Förderung von Sonderprojekten

Was sind Sonderprojekte?

Im Rahmen von Sonderprojekten werden Arbeiten von Studierenden, Studienrichtungsvertretern, Fakultätsvertretungen, Hauptausschüssen und dem Zentralausschuß unterstützt, welche sich mit für die Hochschülerschaft oder die Studentenschaft relevanten Themen befassen. Die Themenpalette erstreckt sich von der Durchführung der Einführungsstudien über Forschungsprojekte und Arbeiten zur Studienreform, Soziales und Kommunikation, verschiedene Kulturveranstaltungen bis hin zur Organisation bundesweiter Aktionen.

Durch Sonderprojekte sollen vor allem Aktivitäten von Studierenden unterstützt werden, wobei ihnen vom Zentralausschuß finanzielle und administrative Hilfe nach Maßgabe der vorhandenen Mittel angeboten wird.

Als Sonderprojekte können auch Dissertationen, Haus- und Diplomarbeiten unterstützt werden. Nicht unterstützt werden periodisch er-

scheinende Zeitungen und Zeitschriften. Es ist nicht möglich, bereits durchgeführte Projekte oder Veranstaltungen nachzufinanzieren.

Die Abfassung des Ansuchens soll folgendermaßen aussehen:

1) Äußere Daten:

Bezeichnung des Sonderprojektes
Name, Adresse und Telefonnummer des/der Projektleiter/in, Kontonummer, Uni und Studienrichtung

2) Schwerpunkt des Projektes

Gegenstand des Projektes, z.B. Studien, Veranstaltung, Tutorium, Methoden der Durchführung des Projektes, z.B. Fragebogenaktion, Arbeitsseminar, Informationsgewinnung, usw.

3) Anlaß für die Durchführung des Projektes

4) Ziele des Projektes

5) Verfahren

Darlegung des Arbeitskonzeptes, Projektphasen, Projektabschluss

6) Ergebnisse

Welche zu erwartenden Ergebnisse lassen sich formulieren?

7) Einschätzungen, Konsequenzen

Von wem wird eine Resonanz erwartet? Sind Folgeaktivitäten geplant und welche Reaktionen sind von Studierenden, Professoren, etc. zu erwarten?

8) Weitere Informationen

Verwendete Literatur, Kontakte zu anderen Institutionen, geplante Veröffentlichungen, Sponsoren

Wenn Du eine Idee für ein studienrelevantes Thema hast, scheue Dich nicht und suche an! Informationen dazu erhältst Du bei Hannes Pintaritsch (Vorsitzender des Sonderprojektausschusses), bei dem Du auch Dein Projekt einreichen kannst.. ■

Wie gewinnt man einen einjährigen Studienaufenthalt in den USA



Ganz einfach: man setzt sich hin, überlegt sich was zum Themenkreis „Technologische Entwicklung in den nächsten 25 Jahren und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft und unser tägliches Leben“, bringt es zu Papier und schickt es an die Zentrale von Honeywell-Austria in Wien.

Eine national hochrangige Jury bewertet dann die einge-

sandten Beiträge und vergibt die ausgesetzten Preise. Der Gewinner des österreichischen Wettbewerbes nimmt automatisch am gesamteuropäischen Bewerb teil, bei welchem es dann um die Studienplätze in den USA geht. Nähere Informationen über die „Honeywell Futurist Competition“ können bei untenstehender Adresse angefordert werden. Anmelde-schluß ist Ende November



1990. Teilnahmeberechtigt sind alle Studenten und Doktoranden österreichischer Universtitäten.

Honeywell

Honeywell Austria GesmbH · Edelsinnstraße 7-11 · 1121 Wien · Tel.: 0222/81 101-0